Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 2 (1894)

Heft: 16

Rubrik: Kleine Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kleine Zeitung.

Zürcher Ausstellung 1894. Von befreundeter Seite ist uns ein Verzeichnis der interessanten Kollektion des Herrn Dr. L. Frölich, Chefarzt der Gotthard-Division, zugestellt worden. Samariter und Samariterinnen, welche anläßlich des Samaritertages die Ausstellung besuchten, werden sich der verschiedenen Transportmittel erinnern, welche Herr Major Frölich freundlichst demonstrierte. Die Kollektion umfaßt:

I. Apparate zum Verwundetentransport im Gebirg:

1. Eigentliche: a. Vorrichtung für Saumtiere, Modell 1894, entweder für 1 liegend zu transportierenden Patienten oder für 2 sitzende, nebeneinander, nach Art einer Causeuse, auch als Trage zu zwei Mann verwendbar. (Photogr. Album.)
   b. Gebirgstrage (Rom 1893) der Gebirgstruppenkörper 1. Linie, auch für die 2. verwendbar, also auch für Saumtiere, durch Querklotz ꝛc.
2. Improvisierte: a. Bündner (aus Untervaz) Räf, als Tragsitz zu 1 Mann oder Trage zu 2 Mann verwendbar.
   b. Nidwaldner Räf (Stans-Oberdorf), als Tragsitz mit Verlängerungsschiene für eine kranke untere Extremität oder mit Quersitz-Vorrichtung.
   c. Entlebucher Räf (Laußschwand-Escholzmatt), beliebig als Schleif- oder Rollbahre (2 hölzerne Schleifen) zu benützen.
   d. Gebirgs-Feldstuhl, von Krankenträger Gebbert in Utznach (St. Gallen), auch als Tragsitz verwendbar. (Dr. F.)

II. Muster des projektierten „Schweizer Sanitäts-Album"
mit drei Probetafeln in Phototypie. (Siehe nachstehenden Text.)

Schweizer Sanitäts-Album

von Dr. **Louis Frölich,** Chef-Arzt der Gotthard-Division.

Dieses Album wird eine Sammlung anschaulicher Abbildungen über die verschiedensten Zweige des Feldsanitätsdienstes umfassen. In eidgen. Sanitätsschulen und -Kursen vom Verfasser photographisch aufgenommen, sind nun diese Bilder seitens der rühmlichst bekannten Firma Société des Arts graphiques, vormals Thévoz & Cie. in Genf, mittelst Lichtdruck vervielfältigt worden. Wenn auch in Anbetracht erschwerender Umstände kein Anspruch auf Vollkommenheit gemacht werden kann, dürften dennoch folgende Zwecke damit erfüllt sein: 1. als Instruktionsmittel, durch Unterstützung des Gedächtnisses für die jährlich auszubildenden Sanitätssoldaten, Unteroffiziersschüler u. s. w., sowie für angehende oder jüngere Mitglieder der freiwilligen Hilfsvereine; 2. als Erinnerungsmittel des in Sanitätsschulen, Wiederholungs-, bezw. Fortbildungskursen Gesehenen, Geübten und Erlebten, ferner außer Dienst, z. B. im Winter, zu möglichster Anregung des so wichtigen Nachlesens im „Lehrbuch" ꝛc.; 3. als Anleitung für praktische Übungen der Militärsanitäts- und Samariterverbände; endlich 4. als Verbreitungsmittel des Werkes vom Roten Kreuze überhaupt.

Die Anzahl der Tafeln wird vorläufig etwa 25 bis 30 betragen, wobei Nachlieferungen nicht ausgeschlossen sind, indem der Verfasser über eine große Anzahl Clichés verfügt, sowie auch dieselben immer weiter zu vermehren gedenkt. Zur nähern Darstellung sollen kommen: die mannigfaltigen Handgriffe und Scenen aus der Transportlehre, wie Transport von Hand, Benützung der Tragbahren, der Krankenfahrzeuge, die Improvisation von Nottragen, die Herrichtung von Requisitionsfuhrwerken zum Verwundetentransport, der Sanitätsdienst auf Eisenbahnen, Schiffen, im Gebirge, ferner die erste Hilfe bei Blutungen, Verletzungen, Scheintod (künstliche Atmung), die Einrichtung von Verbandplätzen, der Feldküchenbau u. s. w. Als Text werden den Tafeln jeweilen kurze, jedoch zum Verständnis genügende Erläuterungen beigegeben und zwar gemäß unseren schweizerischen Nationaleigentümlichkeiten in den drei Hauptlandessprachen: deutsch, französisch, italienisch.